

DR. MICHAEL LUDWIG

AMTSFÜHRENDER STADTRAT FÜR
WOHNEN, WOHNBAU
UND STADTERNEUERUNG
VON WIEN

Frau Bezirksvorsteherin
Andrea Kalchbrenner

Bezirksvorstehung 14

Wien, 14. Juli 2017

GZ: 516365-2017/Boe/Pau
BV - 14 496486-2017

Sehr geehrte Frau Bezirksvorsteherin!
Liebe Andrea!

Bezugnehmend auf die Anfrage der FPÖ Penzing in der Sitzung der Bezirksvertretung am 14.06.2017, kann ich Dir nach Überprüfung Folgendes mitteilen:

Die veralteten Flieder (lat. *Syringa vulgaris*) wiesen eine schlechte Vitalität auf (wenig Zuwachs, veraltete Triebe) und mussten daher zurückgeschnitten werden. Der Bestand hat sich durch diese Maßnahme vitalisiert, da die Adventivknospen durch den Rückschnitt am alten Holz antrieben und junge Triebe bildeten.

Hätte Wiener Wohnen diesen Rückschnitt nicht veranlasst, hätte man diese Sträucher in Folge nur mehr roden und durch neue ersetzen können.

Mit freundlichen Grüßen

